

## E I N L A D U N G

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Unternehmerinnen oder Unternehmer sind Sie für die erfolgreiche Führung Ihres Unternehmens verantwortlich. Dazu gehören auch Vorkehrungen für den Fall, dass Sie Ihrem Unternehmen plötzlich und schlimmsten Falls für längere Zeit nicht zur Verfügung stehen können.

Dieses oftmals unerwartet eintretende Ereignis stellt nicht nur die betroffenen Familien, sondern auch die Unternehmen einschließlich aller Mitarbeiter vor Probleme. Der Betrieb ist führungslos, Informationen sind nicht auffindbar, Verantwortlichkeiten unklar. Wichtiges Know-how steht plötzlich nicht mehr zur Verfügung - angefangen bei scheinbar simplen Dingen wie Passwörter und Pins bis hin zu Sonderabsprachen mit Kunden oder besonderen Fertigungsverfahren.

Der Unternehmer mit Weitsicht stellt sich also dem Thema „Was wäre wenn?“. Stellen Sie für den Ernstfall einen Notfallkoffer bereit, in dem alle wichtigen Unterlagen und Informationen zusammengefasst sind.

Frau Annelie Heim von der Industrie- und Handelskammer Potsdam hat dazu ein Merkblatt modifiziert und aktualisiert. Sie wird Ihnen den „Leitfaden zur Notfallvorsorge“ vorstellen und erläutern.

Herr Dipl.-Kfm. Robert Gadow, Geschäftsführer der able exist GmbH aus Neuruppin wird Ihnen mit praxisnahen Beispielen die Brisanz des Themas verdeutlichen.

Dazu laden das RegionalCenter Ostprignitz-Ruppin der IHK Potsdam und das Technologie- und Gründerzentrum Ostprignitz-Ruppin zum einem Gründertreffen zum Thema „Notfallkoffer“

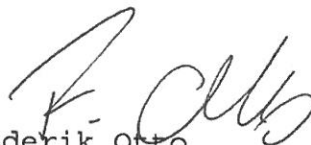
am Mittwoch, 12.02.2014 um 18:00 Uhr  
in das TGZ, Alt Ruppiner Allee 40 in Neuruppin

ein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, bei einem kleinen Imbiss einzelne Fragen näher zu erläutern.

Die Veranstaltung ist kostenfrei - eine vorherige Anmeldung bis 07. 03. 2014 ist erforderlich.



Marion Talkoswki  
Leiterin RegionalCenter OPR  
der IHK Potsdam



Frederik Otto  
Geschäftsführer  
Technologie- und Gründerzentrum  
Ostprignitz-Ruppin GmbH